

Es sollten keine elterlichen Betriebe ausgewählt werden. Versuchen Sie bei der Auswahl die Eignung des Betriebes für das Praktikum abzuschätzen. Ist der Betrieb geeignet, wirtschaftliche Einsichten zu gewinnen? Betriebe, die Praktikanten mit sehr einseitigen Aufgaben beschäftigen (z.B. werden in einigen *Baumärkten* Praktikanten überwiegend Packtätigkeiten zugewiesen), sollten daher kritisch überprüft werden. Bedenken Sie, dass bei einem für Sie unbefriedigenden Praktikum dann auch der Praktikumsbericht darunter leiden wird.

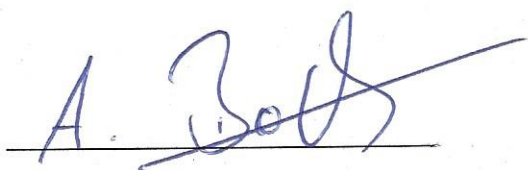
Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht:

Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, sämtliche Informationen, welche ihnen in Ausübung oder bei Gelegenheit ihrer Tätigkeit im Praktikum anvertraut oder bekannt werden, vertraulich zu behandeln und hierüber gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren. Diese Verschwiegenheit erstreckt sich meist auf

1. die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Betriebes/Unternehmens sowie dessen Absichten, Objekte, Planungen und interne Verhältnisse
2. die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse und Daten der Angestellten, Kunden und Geschäftspartner
3. Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse

Wir hoffen, dass Sie mit dieser Unterrichtsergänzung interessante Einblicke in das Wirtschaftsleben bekommen und Ihnen das Praktikum als andere Form des Lernens Spaß macht.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Both', written over a horizontal line.

Alexander Both
(Fachvorsitz - WiPo)